

SOTA-QTC

Bearbeiter:

Dipl.-Ing. Harald Schönwitz, DL2HSC
Försterweg 8, 09437 Börnichen
E-Mail: dl2hsc@darcc.de

■ Daten und Termine

Eine überarbeitete Fassung der TOP50-Overlays für Sachsen wurde von Andreas, DF9AL, im File-Bereich der Yahoo-Gruppe „sotagerman“ abgelegt. Vom 31.3. bis zum 2.4.06 findet auf der Ebersburg in der Rhön ein SOTA-Treffen statt. Organisiert durch das Team Hessen umfasst es neben Funkaktivitäten und Gerätevorstellungen auch ein Rahmenprogramm für die ganze Familie. Kontakt über dh3zksota@aol.com.

Am 22. und 23.4.06 findet die diesjährige SOTA-Frühjahrswanderung statt. Ein Wandervorschlag für die ganze Familie im mittleren Erzgebirge ist unter www.wildenstein.de/amateurfunk/bergwertung zu finden. Allgemeine Informationen zu den Terminen gibt es unter www.sota-dl.de.

Am 29.4.06 veranstaltet der OV X25 eine „SOTA-Antennen-Bastelstunde“ in Hermsdorf/Thüringen. Zur Auswahl stehen eine 2-Element-Logperiodic für 2 m/70 cm sowie eine J-Antenne für 10 m. Informationen unter www.darcc.de/x25 oder dl2arh@darcc.de.

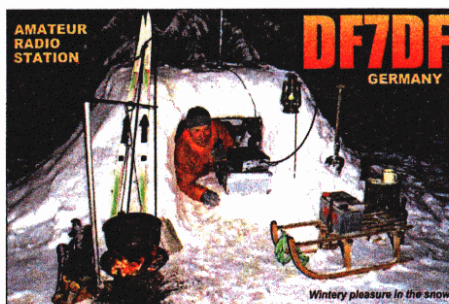
■ Auswertung Sächsischer Bergwettbewerb

Kurt, DL8DZV, konnte auch in diesem Jahr schon kurz nach dem Einsendeschluss die Ergebnisse des Wettbewerbes 2005 bekannt geben. In der Kategorie 2 m/70 cm rechneten 39 XYLS und OMs ab, in der Kategorie 23 cm und höher acht OMs. Hier zeigt sich das derzeitige Fehlen entsprechender Technik auf dem Markt, abgesehen vom Bauseminar des AATiS e.V. zu einem 23-cm-Transceiver. Sehenswert auch in diesem Jahr die Teilnahmeurkunde, ein Schmuckstück für jedes Bergfunker-Shack.

Die Auswertung ist unter www.dl2to.de, Rubrik Outdoor, abrufbar. Vielleicht sollten die vielen teilnehmenden Stationen, die keine Abrechnung eingesandt haben, doch einmal ihre Logs übermitteln, um zu dokumentieren, was in den sächsischen Bergen und Tälern vor allem im Sommer für Funkbetrieb auf den UKW-Bändern herrscht.

■ Winterwanderungen

„Am Sonntag, dem 19.2.06, haben wir, DO2UF, und ich, Reinhard, DO5UH (Dresden), eine Winterwanderung für den sächsischen Bergwettbewerb, dessen Berge ja auch für SOTA zählen, unternommen. Unter erschwerten Bedingungen wanderten wir von Altenberg nach Geising auf die Kohlhaukuppe (DL/SX-016), über den Aschergraben und die alte Bobbahn zur Scharspitze (DL/SX-013), und von da zum Alten Raupennest (DL/SX-009) nach Altenberg. Dann brauchten wir nur noch den Berg runterzurutschen und befanden uns erneut am Auto. Viele Wege waren von Fußgängern noch nicht benutzt, sodass wir vielerorts bis zum Schritt im Schnee versunken sind. Das war recht beschwerlich.



Noch Fragen? Voller Einsatz in Schnee und Eis!

Aber dafür brauchten wir die Angelrute mit dem Dipol einfach nur in den Schnee zu stecken und fertig. Allen Funkfreunden die QRV waren und uns zu Punkten verholfen haben, herzlichen Dank für ihre Aufmerksamkeit.“

Am 25.2.06 starteten Uli, DH7WW, und Ralf, DK4KW, zu ihrem fast schon traditionellen Wintermarathon. Sie aktivierten an diesem Tag vom frühen Morgen bis in den späten Abend zehn Gipfel: Morgenleithe (DL/SX-114), Oberbecken (DL/SX-100), Scheibenberg (DL/SX-011), Greifensteine (DL/SX-012), Franzeshöhe (DL/SX-142), Pöhlberg (DL/SX-008), Hirtstein (DL/SX-006), Bärenstein (DL/SX-004), Fichtelberg (DL/SX-001) und Rabenberg (DL/SX-115). Dazu Uli: „Nach etwa zwölf Stunden erreichten wir unseren Ausgangspunkt, aktivierten zehn SOTA-Gipfel, tätigten 372 QSOs in drei Stunden mit 42 verschiedenen Anrufern, führten mit 17 QSOs die meisten Verbindungen von den Bergen auf den beiden Bändern mit Kai, DM2KL, wanderten etwa vier Stunden und fuhren 200 km mit dem Pkw. Wir sind uns bewusst, dass eine solche Aktion nicht jedermanns Sache ist, jedoch sollte jeder die Rahmenbedingungen des SOTA-Programms nach seinen Vorstellungen und Neigungen ausfüllen. Uns hat es jedenfalls Spaß gemacht, und für die kommenden Jahre sind noch Steigerungen möglich.“



DO5UH auf der Scharspitze

Foto: DO2UF

Ein ausführlicher Bericht folgt zum Abschluss der Wintersaison in einem der nächsten QTCs.

■ Kurzwelle und Telegrafie

Erfreulicherweise ist hier eine steigende Aktivität zu verzeichnen. Fritz, DL4FDM, Lars, DL8WJM und Klaus, DF2GN, um nur einige zu nennen, tauchen immer öfter in CW auf 7,030 MHz auf. Steffen, DL3JPN, ist einer der aktivsten (aber nicht nur) CW-Jäger.

Danke für die Informationen an DH3ZK, DL8DZV, DJ2AY, DO5UH und DH7WW.